

## Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

# Heimatmuseum erhält weitere Objekte zurück

Einen wesentlichen Teil, der im Jahr 2020 gestohlenen Museumsobjekte, konnte die Kriminalaußenstelle Pirna im Laufe der Ermittlungen sicherstellen, wie bereits im letzten Amtsblatt ausführlich mitgeteilt wurde.

Am 10. Mai 2021 erhielt das Heimatmuseum nun drei weitere Objekte zurück: Zwei historische Waffen aus dem 18. Jahrhundert, ein Dragonersäbel und ein Offiziersdegen, vervollständigen nun wieder die Präsentation. Außerdem eine kleine Briefwaage, die in ihrer Formensprache auf das beginnende 20. Jahrhundert verweist.

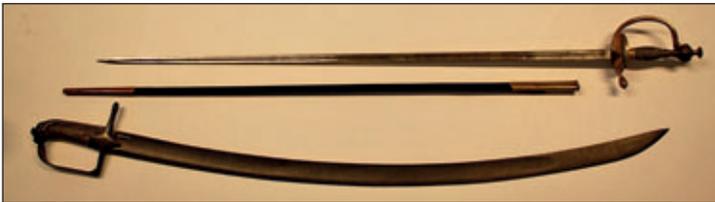
Der Ermittlungserfolg ist bemerkenswert. Zu danken ist neben der Kriminalpolizei Pirna in diesem Zusammenhang auch dem unverzüglichen Reagieren eines Museumsbeirates und andere sachdienliche Hinweise. Aufgrund derer die Ermittler den Dieben auf die Spur kamen. Dafür sind wir sehr dankbar. Nun haben sich die Täter vor Gericht zu verantworten.

So schön die Rückkehr der Ausstellungsstücke auch sein mag, folgenlos blieb der Diebstahl für einzelne Objekte nicht. Wir werden nun sichten, welche Objekte einer Restaurierung oder Reparatur bedürfen. Viele kehren an ihren Platz zurück. Meist stammen sie noch aus der historischen Heimatsammlung, die zu Beginn des 20. Jahrhunderts aufgebaut worden ist. Ihr Erinnerungswert lässt sich nicht in absoluten Werten ausdrücken. Es sind Sachzeugen, die Wilsdruffer Geschichte veranschaulichen. Vor allem jene, die handgefertigt worden sind. Ein Grund für den zügigen Fah-

nungserfolg war möglicherweise die schwierige Verkäuflichkeit. Gerade Handwerksarbeiten sind markant und eindeutig identifizierbar. Das war wohl auch der Grund, dass Heimatfreunde beim Durchforsten von Internetangeboten schon nach kurzer Zeit Zunftkannen und andere Dinge aus Zinn entdeckten.

Die aufwendigen Recherchen zu den Einzelobjekten für die Fahndungsliste haben viel Zeit in Anspruch genommen. Sie haben verdeutlicht, wie wichtig eine detaillierte Sammlungsdokumentation ist. Hier leisten die Mitarbeiterinnen und ehrenamtlichen Helfer wichtige Arbeit, die für Außenstehende allzu oft unsichtbar bleibt.

Für die Mitarbeiter bleibt der Einbruch auch in seelischer Hinsicht eine nicht zu unterschätzende Bürde. Schließlich ist das Vertrauen, das Museum sei ein unverletzlicher Ort, grundlegend erschüttert worden. Diese Wunde wird hoffentlich die Zeit heilen. Bleibt uns hier nur der Wunsch, dass die im Moment ohnehin komplizierten Bedingungen infolge der Corona-Pandemie und die Folgen des Einbruchs schnell überwunden sind und einen Besuch des Heimatmuseums der Stadt Wilsdruff bald wieder möglich machen. Der konkrete Zeitpunkt steht noch nicht fest.



Angelika Marienfeldt  
Museumsleiterin



## Corona-Impfbus hält erneut in Wilsdruff – diesmal für 8 Tage

Der Impfbus des Deutschen Roten Kreuzes macht vom 27. Mai bis 3. Juni, jeweils von 09:00 bis 16:00 Uhr erneut am Kleinbahnhof in Wilsdruff Station.

Trotz des nicht unerheblichen finanziellen und personellen Aufwandes von ca. 4.000 €/Tag hat sich die Stadt Wilsdruff nochmals entschlossen, den Impfbus zu buchen, um weiteren 1.200 Bürgerinnen und Bürgern (150 Impfdosen stehen pro Tag maximal zur Verfügung) eine Impfung zu ermöglichen.

Die Stadt Wilsdruff lädt alle diejenigen Einwohner ein, sich für eine Impfung anzumelden, die

nach der Corona-Impfreihefolge dafür infrage kommen. Gegenwärtig dürfen sich Personen impfen lassen, die den sogenannten Priorisierungsgruppen 1, 2 und 3 angehören. Das sind vor allem über 80-, über 70- und über 60-Jährige, verschiedene Risikopatienten mit bestimmten Erkrankungen, aber auch Menschen, die einen Beruf mit vielen Kontakten ausüben oder wie im medizinischen Bereich, vermehrt Risiken ausgesetzt sind, sich zu infizieren.

Die Einwohner der Stadt Wilsdruff, die den Priorisierungsgruppen 1, 2 oder 3 angehören, sind eingeladen, sich mit den entsprechenden Dokumenten anzumelden, um so schnell und unkompliziert geimpft werden zu können, bis die Impfungen über die Hausärzte etabliert sind.

Die Termine werden bis 26. Mai 2021 unter der

Hotline 035204 463 555 vergeben. Die Hotline ist Montag, Mittwoch und Donnerstag von 08:00 bis 16:00 Uhr, Dienstag von 08:00 bis 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 bis 13:00 Uhr, erreichbar.

Wer sich einen Impftermin besorgt hat, muss dazu folgendes mitbringen: Personalausweis, Versicherungskarte und Impfpass. Darüber hinaus sind vorzulegen: ein unterschriebener Aufklärungsbogen mit Einwilligung sowie ein Anamnesebogen, die auf der Homepage der Stadt Wilsdruff herunterzuladen oder über das Fenster des Bürgerbüros der Stadt Wilsdruff abzuholen sind.

Die Zweitimpfung findet vom 17. bis 24. Juni 2021 am selben Ort zur selben Zeit der Erstimpfung statt.



## Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,  
www.wilsdruff.de, post@svwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
 14:00 bis 18:00 Uhr  
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung  
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

**Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind in der aktuellen Situation sehr gern nach Terminvereinbarung für Sie da.**

### Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
 14:00 bis 16:00 Uhr  
 (16:00 bis 18:00 Uhr  
 nach Terminvereinbarung)  
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
 14:00 bis 18:00 Uhr  
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung  
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
 14:00 bis 16:00 Uhr  
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

### Bürgerbüro Kesselsdorf

Steinbacher Weg 9, 01723 Kesselsdorf  
 Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon: ..... 463-0  
 Telefax: ..... 463-600

Sekretariat Bürgermeister ..... 463-111  
 Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung  
 Sekretariat Beigeordneter ..... 463-112  
 Hauptamt ..... 463-100  
 Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120  
 Standesamt ..... 463-130  
 Vollzugsdienst/Ordnungs-  
 angelegenheiten ..... 0172 3693900  
 Kämmerei/Kasse ..... 463-200  
 Grund- und Gewerbesteuer ..... 463-206  
 Bauamt ..... 463-300  
 Straßenbeleuchtung ..... 463-319  
 Winterdienst ..... 463-322  
 Liegenschaften/Immobilien ..... 463-314  
 Wohnungswesen ..... 463-323  
 Bauhof ..... 463-401

## Bericht aus dem Stadtrat vom 29.04.2021

Bürgermeister Ralf Rother begrüßte die Stadträte, die Vertreter der Presse und Gäste zur Stadtratsitzung im Stadt- und Vereinshaus Kleinbahnhof Wilsdruff.

Er verwies darauf, dass im Rahmen der Corona-Schutz-Maßnahmen Sitzungen des Stadtrates auf das Notwendigste beschränkt werden sollen. Insofern verzichtete er auf das Vortragen der aktuellen Informationen aus Wilsdruff, welche schriftlich zur Verfügung gestellt werden und informierte, dass er zügig durch die Sitzung führen wird und bat die Stadträte, ihre Anliegen mit der gebotenen Kürze vorzutragen.

Zur Bestätigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 25. März 2021 führte Bürgermeister Ralf Rother aus, dass es allen Stadträten fristgerecht vor der Sitzung elektronisch zur Verfügung gestellt worden ist. Es lagen bis zum Nachmittag des Sitzungstages keine Hinweise oder Ergänzungen vor. Am Nachmittag des Sitzungstages ging ein Hinweis von Stadtrat Tobias Fuchs ein, worüber der Stadtrat zu beschließen hatte.

Nach Beantwortung der von Stadtrat Tobias Fuchs in der Stadtratssitzung vom 25. März 2021 gestellten Fragen zur Haushaltssatzung 2021/2022 verlas Bürgermeister Ralf Rother die Einwendung von Stadtrat Tobias Fuchs zum Protokoll der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 25. März 2021, die erhoben worden ist.

Stadtrat Tobias Fuchs beehrte die Ergänzung auf seine Fragen zum Haushalt: „Sie haben mir vorgeworfen, dass ich meine Arbeit als Stadtrat nicht ordentlich mache und Fragen stelle, die inkompetent sind.“ Daraufhin lehnte der Stadtrat die beehrte Ergänzung des Protokolls ab (**Beschluss 18/2021**). Es war keine Berichtigung des Protokolls des Stadtrates vom 25. März 2021 vorzunehmen.

Bürgermeister Ralf Rother erläuterte, dass es eine Frage zum Wirtschaftsplan des ETBH betraf. Dort hatte er darauf hingewiesen, dass Stadtrat Tobias Fuchs als Mitglied des Betriebsausschusses diesen selbst mitbeschlossen hat. Der Wirtschaftsplan ist nur Anlage zur Haushaltssatzung. Es wurde eine Ermahnung und deutliche Erwartung formuliert, sich im Vorfeld mit den Unterlagen zu befassen und Beschlüsse des Stadtrates ernst zu nehmen.

Nach der Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse des Stadtrates vom 25. Februar 2021 informierte Bürgermeister Ralf Rother über aktuelle Entwicklungen:

### 1. DRK Impfbus

Der Impfbus des Deutschen Roten Kreuzes hat vom 12. bis 15. April am Kleinbahnhof in Wilsdruff Station gemacht. 150 Impfdosen standen pro Tag maximal zur Verfügung. In Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des DRK vor Ort und den impfenden Ärzten und Schwestern konnten alle zur Verfügung stehenden Impfdosen verimpft werden. Ein großer Dank geht an alle Mitwirkenden, ohne die dieses Ergebnis nicht möglich gewesen wäre. Zu danken ist auch den Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Termine pünktlich wahrgenommen und die zugesandten Unterlagen bereits ausgefüllt vorgelegt haben. Aufgrund dessen war ein zügiger Ablauf der Impfungen und eine Ausschöpfung der Maximalanzahl möglich.

Geimpft wurden vor allem über 80- und über 70-Jährige. Die durch Absagen frei gewordenen Termine sind an Risikopatienten mit bestimmten Erkrankungen, aber auch Menschen, die einen Beruf mit vielen Kontakten ausüben oder wie im medizinischen Bereich vermehrt Risiken ausgesetzt sind, sich zu infizieren, innerhalb der Prioritätsgruppen 1 und 2 verimpft. Vier Personen, denen eine Teilnahme an der Impfung im Impfbus ohne Hilfe nicht möglich gewesen wären, wurden durch einen persönlichen Fahrdienst durch Mitarbeiter der Stadtverwaltung zum Impfzentrum gebracht.

Das Impfangebot wurde sehr gut angenommen. Die Resonanz war durchweg positiv. Die Stadt Wilsdruff prüft derzeit die Möglichkeit, diese Aktion zu wiederholen.



**Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind in der aktuellen Situation sehr gern nach Terminvereinbarung für Sie da. Bitte nutzen Sie folgende Möglichkeiten zur Terminvereinbarung:**

- Bürgerbüro bitte Termine unter <https://termine.wilsdruff.de>, Tel. 035204 463-120 oder per E-Mail unter [buergerbuerero@wilsdruff.de](mailto:buergerbuerero@wilsdruff.de) vereinbaren.

Die Kontaktdaten der Fachämter finden Sie unter <https://www.wilsdruff.de/media/2648>.



## Bericht aus dem Stadtrat vom 29.04.2021

### 2. Zwischenbilanz Testzentrum

Auch hinsichtlich des Testzentrums tritt nunmehr eine gewisse Routine ein. Seit der Eröffnung des Testzentrums Wilsdruff am 16. März dieses Jahres sind innerhalb der 6 letzten Wochen bisher 3.719 Tests mittels PoC-Antigen-Test auf das Coronavirus SARS-CoV-2 durchgeführt worden. Davon waren lediglich 13 Testergebnisse positiv. Dies entspricht einer Positivquote von 0,35 %. Die Positivquote ist damit weiter gesunken. Aufgrund der Taktung der Tests von 3 Minuten sind im Durchschnitt 150 Tests pro Tag möglich. Am 15. April 2021 wurden z. B. 186 Tests durchgeführt.



### 3. Diebstahl im Heimatmuseum aufgeklärt

Die Staatsanwaltschaft Dresden und die Kriminalaußenstelle Pirna ermitteln gegen zwei Deutsche (36 und 40 Jahre) u. a. wegen des Verdachts des gemeinschaftlichen Diebstahls im besonders schweren Fall. Den Beschuldigten wird vorgeworfen, zwischen dem 22. Oktober 2020, 14:00 Uhr, und dem 23. Oktober 2020, 09:00 Uhr, über die Feuertreppe gewaltsam in das Heimatmuseum Wilsdruff eingedrungen zu sein und dabei ein Fenster eingeschlagen zu haben. Aus dem Museum sollen die Beschuldigten sodann Kunstgegenstände (u. a. diverse historische Waffen, eine Zunft-Truhe der Schuhmacher aus dem Jahre 1744, diverse Militaria, eine Schafschere aus dem Jahr 1925 sowie eine umfangreiche Münzsammlung mit Münzen vom Beginn des 17. Jahrhunderts bis Anfang des 20. Jahrhunderts) im Gesamtwert von mindestens 30.000,00 Euro entwendet haben, um diese für sich zu behalten oder gewinnbringend weiter zu veräußern. Zudem entstand durch den Einbruch im Heimatmuseum Wilsdruff ein Sachschaden in Höhe von mindestens 1.000,00 Euro.



Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Dresden hat die Ermittlungsrichterin des Amtsgerichts Pirna Haftbefehle gegen die beiden dringend tatverdächtigen Beschuldigten erlassen. Der 36-jährige Beschuldigte wurde am 10. März 2021 in Berlin festgenommen. Der 40-jährige Beschuldigte wurde am 15. April 2021 in Mecklenburg-Vorpommern festgenommen. Der 36-jährige Beschuldigte verbüßt derzeit noch Strafhaft in anderer Sache, sodass die Untersuchungshaft dort als Überhaft notiert ist. Den Haftbefehl gegen den 40-jährigen Beschuldigten hat die Ermittlungsrichterin des Amtsgerichts Pirna am 15. April 2021 unter Erteilung strenger Auflagen außer Vollzug gesetzt. Die Beschuldigten sind bereits erheblich und auch einschlägig vorbestraft.

Bei umfangreichen Durchsuchungsmaßnahmen in der Wohnung des 36-jährigen Beschuldigten in Berlin sowie bei zwei Kunst- und Antiquitätenhändlern in Berlin konnten viele der entwendeten Kunstgegenstände sichergestellt werden, u. a. ein Steinschlossgewehr mit Türballenbajonett französischer Bauart aus dem 18. Jahrhundert, eine Preußische Steinschlosspistole um 1732, eine Zunft-Truhe der Schuhmacher aus dem Jahr 1744, eine Schafschere aus dem Jahr 1925 und ein Bierkrug. Nach dem Verbleib einiger Gegenstände, insbesondere der umfangreichen Münzsammlung, fahnden Staatsanwaltschaft und Polizei weiter intensiv.

### 4. Einweihung HLF 20 Wilsdruff

Am 23. April 2021 konnte die Ortswehr Wilsdruff das neue Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 20 (HLF 20) in Empfang nehmen. Bei dem bisher im Bestand befindlichen LF16 handelte es sich um ein Vorführfahrzeug Baujahr 1997, welches vorwiegend im überörtlichen Bereich der BAB eingesetzt worden ist. So besteht z. B. eine Kooperation mit der Gemeinde Klipphausen bezüglich gemeinsamer bzw. übergreifender Objekte wie der Raststätte auf beiden Seiten der BAB 4 und zahlreiche Schwerpunktobjekte mit Brandmeldeanlagen im Wilsdruffer Stadtgebiet und dem unmittelbar angrenzenden Gewerbegebiet Klipphausen und Kesselsdorf.



Auf Grund des in den letzten Jahren stark gestiegenen Unfallgeschehens auf der BAB4 und den damit verbundenen teilweise sehr aufwendigen Hilfeleistungseinsätzen war nunmehr eine Ersatzbeschaffung angezeigt. Weiterhin wird die in Wilsdruff stationierte Technik mehrfach jährlich bei Kreisbildungslehrgängen zu Ausbildungszwecken eingesetzt.

Das Bestandsfahrzeug wird in einem Ringtausch in die Ortswehr Mohorn umgesetzt. Das LF 8 von Mohorn (Baujahr 1995) wechselt nach Herzogswalde, das TSF-W von Herzogswalde (Baujahr 2001) nach Braunsdorf. Der dort befindliche Robur aus dem Jahr 1984 wird außer Dienst gestellt.

Die Ersatzbeschaffung war im September 2019 vom Stadtrat beschlossen und gemeinsam mit Au-

### Beratung des Stadtrates

Die nächste geplante Beratung des Stadtrates findet am **20. Mai 2021, 19:00 Uhr**, im Kleinbahnhof Wilsdruff (barrierefrei), Freiburger Straße 48, statt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

### Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **17. Juni 2021, 19:00 Uhr**, im Kleinbahnhof Wilsdruff (barrierefrei), Freiburger Straße 48, statt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

### Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: [www.bibliothek-wilsdruff.de](http://www.bibliothek-wilsdruff.de)

### Heimatmuseum Wilsdruff

Heimatmuseum, Gezinge 12,  
Wilsdruff, Telefon: 035204 463-870

**Das Heimatmuseum ist bis auf Weiteres geschlossen.**

**Impressum:** Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de), Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463-101 • E-Mail: [amtsblatt@swilsdruff.de](mailto:amtsblatt@swilsdruff.de). • **Fotos:** FFW, Stadtverwaltung • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 03.06.2021 und Redaktionsschluss ist am 25.05.2021 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

## Bericht aus dem Stadtrat vom 29.04.2021

gustusburg und Mockrehna in einer Sammelbeschaffung durchgeführt worden. Die für den 31. Dezember 2020 geplante Lieferung hat sich bis zur aktuellen Auslieferung am 23. April 2021 verzögert. Den Beschaffungskosten von ca. 430.000 Euro stehen Fördermittel von 306.000 Euro gegenüber.

### 5. Personal/Stellenausschreibung



Aktuell ist eine Stelle als Schulhausmeister für den Schulcampus in Wilsdruff auf der Internetseite ausgeschrieben. Im Amtsblatt wird diese am 6. Mai 2021 veröffentlicht. Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2021.

### 6. Waldbad Grund



Aufgrund der COVID-19-Pandemie wird die Eröffnung der Badesaison verschoben, bis feststeht, ab welchem Stichtag Freibäder im Jahr 2021 öffnen dürfen und unter welchen Bedingungen. Aufgrund dessen konnte auch nicht allen Saisonarbeitskräften zum 1. April 2021 ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis angeboten werden. Eine Saisonarbeitskraft ist zunächst im Testzentrum eingesetzt und eine Weitere auf dem Bauhof. Die Festangestellten führen aktuell Maler- und Reparaturarbeiten durch und treffen Vorkehrungen für die Badesaison.

### 7. Haushaltplan 2021/2022



Der Stadtrat Wilsdruff hat während seiner öffentlichen Beratung am 25. März 2021 die Haushaltssatzung 2021/2022 mit Anlagen beschlossen. Nunmehr wurde durch das Landratsamt Sächsische Schweiz-Ostererzgebirge die Gesetzmäßigkeit der Satzung ohne Auflagen bestätigt. Damit kann der Haushaltsplan nach der Bekanntmachung im Amtsblatt in Kraft treten. Im Gesamthaushalt sind in den beiden Jahren Ausgaben von je 40 Mio. Euro geplant. Die Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer wurden nicht erhöht.

### 8. Neubau Gymnasium



Das Gymnasium erhielt in der ersten Ferienwoche seine vollständige Einrichtung mit der Möblierung der Sekundarstufe 2. Die letzten vier Wochen waren des Weiteren geprägt von Abarbeitungen verschiedener Restleistungen und von Maßnahmen zu Mängelbeseitigungen sowie von notwendigen, zusätzlichen Leistungen innerhalb und außerhalb des Gebäudes. So wurde beispielsweise ein Waschtisch erneuert, ein Lichtmischpult für die Aula geliefert, weitere Steckdosen installiert, ein Heizkörper ausgetauscht und verschiedene Tür-Stopper angebracht. In Bezug auf die Betonabplatzungen an den Sitzstufen im Theatron liegt eine erste Information vor, die nachweist, dass die vermutete Alkali-Kieselsäure-Reaktionen nicht als Ursache für Abplatzungen herangezogen werden kann. Weitere Schritte zur Fehlererkennung und Abstellung sind in Arbeit. Die Nutzung des Theatrons ist davon nicht beeinflusst. Es erfolgte Ende März eine Dachbegehung zur Klärung von örtlichen Ausspülungen auf dem Flachdach, einer tropfenden Dachrinne und einer Einregnung. Dem folgend wurden Lösungen gefunden und weitere Lösungswege zur Abstellung im zeitlichen Rahmen der Wartung erarbeitet. Die Inbetriebnahme für die automatisierte Warmwasserbereitung mit der zeitgleich notwendigen Anwesenheit von mehreren Firmen konnte nach mehrmaligen Terminverschiebungen nun am 14. April 2021 stattfinden. Die Schlussrech-

nung zu den Freianlagen wird derzeit im Planungsbüro geprüft. Die abschließenden Dokumentationen bezüglich der jeweiligen Lose gehen weiterhin digital ein und werden durch das Planungsbüro geprüft.

Die derzeitige Bausumme als Kostenfeststellung unter Berücksichtigung von bereits schlussgerechneten Leistungen liegt derzeit bei 26.640.419,90 Euro. Rechnungen wurden bisher in Höhe von 26.196.357,23 Euro gezahlt.

### 9. Erteilung einer bergrechtlichen Erlaubnis zur Aufsuchung bergfreier Bodenschätze Feld Mohorn

Das Sächsische Oberbergamt hat dem kanadischen Unternehmen Saxony Silver Corp. mit Sitz in Toronto/Kanada, vertreten durch die Erzgebirgische Zinn-Wolfram GmbH, auf dessen Antrag und nach Anhörung der davon betroffenen Träger öffentlicher Belange gemäß § 7 Bundesberggesetz die bergrechtliche Erlaubnis erteilt, innerhalb des Feldes „Mohorn“ die sog. bergfreien Bodenschätze Blei, Gold, Graphit, Kupfer, Silber, Zink, Flussspat und Schwerspat zu gewerblichen Zwecken aufzusuchen, soweit Rechte Dritter nicht entgegenstehen. Die Information des Unternehmens erfolgt als Bekanntmachung im nächsten Amtsblatt.

### 10. Trimm-Dich-Pfad Kesselsdorf



Die öffentliche Parkanlage mit Trimm-dich-Pfad, Spielbereich und Rastplatz soll die seit längerer Zeit brachliegende Fläche an der Ecke Straße des Friedens/Fröbelweg in Kesselsdorf aufwerten. Es gibt deshalb Angebote für Bewegung an frischer Luft für alle Altersgruppen.

Momentan entstehen auf der Fläche ein Rundweg mit Asphaltdecke, Trimm-Dich-Bereiche mit Outdoor-Fitnessgeräten, ein Sitzplatz mit Tischtennisplatte, ein Spielbereich mit Bauwerksgerüst, Sandspielfläche und einer Balancierstrecke, PKW-Stellplätze, barrierefreie Zugänge, Ruhezonen zum Verweilen und Neupflanzungen. In der Mitte der Anlage entsteht als Besonderheit aus Sandsteinen, die beim Abbruch der alten Gebäude geborgen wurden, ein Treffpunkt mit Sitzmöglichkeiten. Für eventuelle öffentliche Feierlichkeiten wird der mittlere Bereich als Schotterrasenfläche ausgebildet. Zu diesem Zweck entsteht auch ein Stromanschluss.

Die neue Parkanlage wird auch aufgrund der Lage an einer dichtbefahrenen Straße zur Sicherheit der Nutzer, insbesondere der Kinder, allseitig eingezäunt. Der Zugang zur neuen Anlage erfolgt vom Fröbelweg und von der Straße des Friedens. Die gesamte Parkanlage ist barrierefrei begehbar bzw. befahrbar mit Fortbewegungsmitteln für Menschen mit Handicap. Am Fröbelweg werden fünf neue PKW-Stellplätze geschaffen, einer davon für Behinderte. Die Stellplätze sind durch einen Zaun von der neuen Parkanlage getrennt. In der Anlage wird es zudem fünf Fahrradanhänger für jeweils 2 Fahrräder geben.

Der Gehölzbestand wird im Zuge der Neugestaltung umfangreich ergänzt. Es werden 10 Bäume und 3 Solitärsträucher gepflanzt sowie ca. 840 m<sup>2</sup> Rasenflächen und ca. 520 m<sup>2</sup> Strauchflächen neu angelegt. Auf Initiative u. a. des Ortschaftsrates fand am 13. April 2021 gemeinsam mit allen Vereinen aus Kesselsdorf eine symbolische Baumpflanzaktion statt. Die Fertigstellung ist für Ende April 2021 vorgesehen und die Abnahme am 12. Mai 2021 geplant. Auch im Anschluss soll die Fläche vorerst noch nicht freigegeben werden, sodass hier die Pflanzflächen und der Rasen richtig anwachsen können. Die Parkplätze stehen bereits zur Nutzung zur Verfügung.

### 11. Baumaßnahmen Stadtverwaltung

Die Sanierungsarbeiten im Gebäude der Stadtverwaltung werden seit Mitte März weitergeführt. Für die Arbeiten an der Fassade wurde das er-

## Bericht aus dem Stadtrat vom 29.04.2021



forderliche Gerüst gestellt und mit dem Abbruch des alten Putzes begonnen. Im Anschluss folgen die Natursteinarbeiten zur Reparatur und Aufarbeitung der Sandsteingewände. Im Dachgeschoss wurden bereits kleinere Umbauarbeiten zur Schaffung eines weiteren Arbeitsplatzes durchgeführt. Nun haben der Bodenleger und der Maler ihre Arbeiten aufgenommen.

### 12. Landesdirektion Sachsen erlässt Planfeststellungsbeschluss für den Umbau der Anschlussstelle Wilsdruff

Die Landesdirektion Sachsen hat den Umbau der Anschlussstelle Wilsdruff an der Bundesautobahn A4 sowie den Ausbau des in diesem Bereich liegenden Abschnitts der Staatsstraße 177 genehmigt. Geplant ist unter anderem die Umgestaltung der nördlichen Rampe der Anschlussstelle, der Ausbau der beiden Knotenpunkte der Anschlussstellenrampen mit der S 177 und der Ersatzneubau der Lichtsignalanlagen. Neben den beiden Knotenpunkten soll die Staatsstraße 177 auf einer Länge von rund 640 Metern ausgebaut und an die bestehenden und zukünftigen Verkehrsanforderungen angepasst werden. Dabei erfolgt auch eine Verbreiterung der Fahrbahn um etwa ein bis anderthalb Meter. Auch ein Regenklärbecken mit einer Einleitstelle für Straßenwasser am Fluss Wilde Sau soll neu entstehen.

Das Projekt umfasst zudem den Bau einer neuen Anliegerfahrgasse und eines Wirtschaftswegs von jeweils 3,50 Metern Breite. Dadurch kann eine gebündelte Erschließung von Grundstücken erfolgen, die gegenwärtig noch einzeln direkt an die S 177 angebunden sind. Im Zuge des Straßen- und Wegeneubaus kann gleichzeitig eine derzeit bestehende Lücke in der Geh- und Radwegverbindung zwischen dem Stadtgebiet Wilsdruff und dem Gewerbegebiet Klipphausen geschlossen werden.

Der Umbau der Anschlussstelle Wilsdruff sowie die dazugehörigen Maßnahmen werden hauptsächlich unter Inanspruchnahme von vorhandenen Verkehrsflächen und Straßenrandbereichen umgesetzt. Beeinträchtigungen von straßenbegleitenden Baumreihen, Einzelbäumen und Sträuchern sowie einer Waldrandfläche werden durch Ersatzpflanzungen und Artenschutzmaßnahmen ausgeglichen.

### 13. Sanierung/Umbau Dorfgemeinschaftshaus Braunsdorf

#### Teil Umbau Heizungsanlage DGH/FFW:

Der Umbau der Heizungsanlage hat am 15. April 2021 mit der Demontage der Heizkörper begonnen. Die Fachplanung Heizung wurde in Absprache mit dem Architekten nochmals an die örtlichen Gegebenheiten angepasst. Im Lagerraum der FFW, der als Technik-Raum für die Heizungsanlage vorgesehen ist, wurden am 12. April 2021 im Rahmen von Reparaturarbeiten die Maler- und Innenputzleistungen abgeschlossen. Die Bestellung der Heizkörper wurde aufgrund langer Lieferfristen bereits größtenteils ausgelöst. Somit kann die Montage der Heizungsanlage ab dem 28. April 2021 starten. Dem vorgelagert sind Kernbohrungen am 26./27. April 2021 terminlich angesetzt. Die Bauzeit der Heizungsanlage wird auf 4 Wochen veranschlagt.



#### Teil Baumaßnahme DGH (mit Förderung):

Der Bauantrag wurde am 18. März 2021 bei der Behörde eingereicht. Nach Vorlage der Baugenehmigung kann der Förderantrag gestellt werden.

### 14. Bürgeranfrage verkehrsregelnde Maßnahmen

An der Baumschule/Gartenweg/Birkenhainer Weg – B-Plan Gebiet 4 A Seitens einiger Anlieger „An der Baumschule“ wurde bereits mehrfach angefragt, ob die Anbindung des Wohngebietes „An der Baumschule“ an den Birkenhainer Weg und an den Gartenweg möglich ist, um im Gebiet den Verkehr zu entlasten.

Die Verwaltung hatte dies bisher konsequent abgelehnt und auf die intensiven Diskussionen dazu verwiesen. Auf die erneute Anfrage der Anlieger „An der Baumschule“ vom 21. April 2021 wurde der Sachverhalt nochmals mit folgendem Ergebnis geprüft: Der rechtskräftige Bebauungsplan Nr. 4 A weist die Verbindung in Richtung Gartenweg als Verkehrsfläche mit besonderer Zweckbestimmung aus – und zwar Fuß- und Anliegerweg. In der 2. Änderung des B-Planes wurde an dieser Darstellung nichts geändert. Der Bau dieser Straße entspricht nur diesen Anforderungen. Die Anwohner können in Kenntnis der Festsetzungen davon ausgehen, dass die Beschränkung so erhalten bleibt.

Des Weiteren war bereits mit dem Inkrafttreten des Bebauungsplanes 1999 die Verkehrsführung für alle Grundstücksinteressenten und künftige Bauherren klar geregelt. Auch für die Anwohner des Birkenhainer Weges gilt dieser Vertrauensschutz. Die verkehrstechnische Planung für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes 4 A beruht auf einer großzügig ausgebauten Haupteerschließungsstraße (An der Baumschule) und einem in sich geschlossenen Nebenstraßenkonzept. Die Anbindung an die Staatsstraße 36 (Nossener Straße) ist leistungsfähig in alle Richtungen.

Mit den Schikanen, die auf Wunsch der Anwohner aufgestellt wurden, wird zur Verkehrsberuhigung in erheblichen Maße beigetragen. Allerdings können sie das Fehlverhalten unvernünftiger Fahrzeugführer leider nicht vollständig kompensieren.

Mit dem geplanten Neubau der S 36 westlich von Wilsdruff wird künftig die Verkehrsbelastung durch die Autobahn entfallen und sich dies im gewissen Maße auf das nachgeordnete Netz auswirken.

### 15. Bau Parkplatz Kindertagesstätte Braunsdorf

Die Firma Arndt Brühl aus Freital erhielt am 17. Dezember 2020 den Auftrag zur Bauausführung. Im Vorfeld konnte mit einer benachbarten Grundstückseigentümerin eine Nutzungsvereinbarung zur Errichtung weiterer Parkflächen erzielt werden. Herzlichen Dank an die Eigentümerin für das Verständnis. Auf einer Fläche von 40 x 11 m entsteht längs zur Grundstücksgrenze des Kindergartens eine Parkreihe mit 16 Stellplätzen und eine Fahrspur. Alle Flächen werden mit versickerungsfähigem Pflaster auf entsprechendem Unterbau ausgestattet. Die Zufahrt wird direkt von der Kreisstraße aus erfolgen. Der Bau soll bis Mitte Mai abgeschlossen werden.



#### TOP 5 Anfragen

Ein Bürger aus Grumbach fragte, ob es Möglichkeiten gibt, unberechtigten Personen die Nutzung landwirtschaftlicher Wege, die eindeutig ausgeschildert und durch die Flurneuordnung ausgebaut sind, zu untersagen? Bürgermeister Ralf Rother antwortete, dass die Stadt Wilsdruff als Ortspolizeibehörde nur für den ruhenden Verkehr zuständig ist. Überwachungsmaßnahmen im fließenden Verkehr muss die Polizei vornehmen. Die Beschilderung fällt in den Verantwortungsbereich der Stadt Wilsdruff. Es wird Kontakt mit der Polizei aufgenommen und darum gebeten, entsprechende Kontrollen vorzunehmen.

Ein Bürger aus Grund ersuchte die Stadt Wilsdruff um Hilfe bei der Verbesserung seiner Internet-Übertragungsrates. Bürgermeister Ralf Rother

## Bericht aus dem Stadtrat vom 29.04.2021

antwortete, dass die Stadt Wilsdruff nochmals auf die Telekom zugehen wird. Ausbauen kann nur die Telekom; die Stadtverwaltung kann versuchen, das Verfahren zu befördern.

### TOP 6 Aktueller Sachstand der Hochwasserschutzvorhaben



Erik Balkowski informierte über den aktuellen Stand der Hochwasserschutzmaßnahmen. Diese leiten sich im Wesentlichen aus der nachhaltigen Wiederaufbauplanung und der Hochwasserrisikomanagementplanung ab.

Die Planungen haben das Ziel, die entstandenen Schäden der vorangegangenen Hochwasserereignisse (insbesondere 2002 und 2013) zu beheben und die Anwohner an der Wilden Sau vor künftigen Hochwasser zu schützen. Ziel ist es, einen Schutz zu errichten, der Hochwasserereignisse abhält, die statistisch aller hundert Jahre vorkommen.

Bereits im Jahr 2011 hat sich die Stadt Wilsdruff um Fördermittel für eine Hochwasserrisikobewertung bemüht. Im Jahr 2013 gab die Stadt Wilsdruff beide oben genannten Planungen in Auftrag. In der Folge wurden dabei detaillierte Karten erstellt, an welchen Orten es bei bestimmten Niederschlagsereignissen zu Überschwemmungen kommt. Aus diesen Erkenntnissen wurden konkrete Vorhaben erarbeitet, die die Bevölkerung zukünftig vor Hochwasser schützen soll. Über einzelne Zwischenergebnisse in den Jahren 2014 und 2015 konnte letztendlich im Jahr 2016 die Schlussfassung der Managementplanung realisiert werden.

Aus den vorgenannten Planungen haben sich die folgenden Vorhaben ergeben:

- Hochwasserrückhaltbecken an der Wilden Sau oberhalb Grumbach
- Wehrrückbau Grumbach mit Ertüchtigung der Hochwasserentlastungsrinne und Errichtung einer Sicherung der Anliegerstraße „Am Wehr“
- Hochwasserrückhaltebecken an der Wilden Sau stromoberhalb Wilsdruff
- Lunapark Wilsdruff

Auf Basis der Hochwasserrisikomanagementplanung beantragte die Stadt Wilsdruff Fördermittel für die einzelnen Vorhaben. 2017 wurden die Anträge für Fördermittel für die beiden Hochwasserrückhaltebecken positiv beschieden und werden zu 90 % durch den Freistaat gefördert. 2018 wurde auch für die Planungskosten ein positiver Fördermittelbescheid erlassen. Nach Rücksprache mit der Fördermittelbehörde steht nach der Erteilung der Genehmigung einem positiven Förderbescheid für die Gesamtkosten nichts im Wege.

### TOP 7 Vergabe von Planungsleistungen zur Erweiterung der Oberschule in Wilsdruff

Im Zuge der Sicherung der Schulkapazitäten der Stadt Wilsdruff ist die Erweiterung der bestehenden Oberschule in Wilsdruff für den Zeitraum 2021 bis 2024 zur Sicherstellung der Dreizügigkeit beabsichtigt. Die Erweiterung umfasst drei Klassenräume inkl. erforderlicher Nebenräume sowie die Bereitstellung eines ausreichend großen Lehrerzimmers. Außerdem soll für die barrierefreie Erschließung aller Geschosse eine Aufzugsanlage entstehen.



Die Terminplanung sieht einen Baubeginn zum 2. Quartal 2022 und den Nutzungsbeginn für das Schuljahr 2024/25 vor. Es wird mit einem Gesamtbudget von ca. 3,46 Mio. Euro brutto über alle Kostengruppen gerechnet. Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um ein Fördervorhaben.

Gemäß Auftragswertermittlung wird der Honoraranteil über Grund- und besondere Leistungen über die vorgenannten Lose auf ca. 517.000 Euro netto geschätzt. Damit ist der Schwellenwert von 214.000 Euro netto überschritten. Das Vergaberecht sieht demnach die Anwendung des EU-weiten Vergaberechts vor. Das offene Verfahren zur Angebotsabgabe wurde auf den verschiedenen Veröffentlichungsplattformen hochgeladen

und war auf evergabe.de vom 15. Februar 2021 bis 12. März 2021, auf Vergabe24.de vom 15. Februar 2021 bis 12. März 2021 und auf Bund.de ab 15. Februar 2021 veröffentlicht und erschien am 19. Februar 2021 im ePaper Sachsen (Ausgabe 07/2021). Zur Abgabefrist am 12. März 2021, 11:00 Uhr, lagen für das Los 1 drei Angebote, das Los 2 vier Angebote, das Los 3 vier Angebote, das Los 4 zwei Angebote und das Los 5 ein Angebot vor. Insgesamt haben 10 Unternehmen bzw. Zusammenschlüsse von Unternehmen (in Form von Bietergemeinschaften oder in Eignungsleihe agierend) Angebote über alle Lose eingereicht. Nach Prüfung und Wertung durch „die STEG“ hat der Stadtrat folgende Beschlüsse gefasst: Der Stadtrat erteilte den Zuschlag für die Planungsleistungen Los 1 – Objektplanung zur Erweiterung der Oberschule in Wilsdruff an den wirtschaftlichsten Bieter (Architekturbüro Nasr, Hühndorf) (**Beschluss 19/2021**), für die Planungsleistungen Los 2 – Tragwerksplanung zur Erweiterung der Oberschule in Wilsdruff an den wirtschaftlichsten Bieter (Tragwerk Ingenieure Döking+Purtak, Dresden), (**Beschluss 20/2021**), für die Planungsleistungen Los 3 – Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 1-3) zur Erweiterung der Oberschule in Wilsdruff an den wirtschaftlichsten Bieter (IBTA GmbH, Dresden) (**Beschluss 21/2021**), für die Planungsleistungen Los 4 – Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 4 - 6) zur Erweiterung der Oberschule in Wilsdruff an den wirtschaftlichsten Bieter (IBTA GmbH, Dresden) (**Beschluss 22/2021**) und für die Planungsleistungen Los 5 – Freianlagen zur Erweiterung der Oberschule in Wilsdruff an den wirtschaftlichsten Bieter (BBF Baubüro Freiberg GmbH, Freiberg) (**Beschluss 23/2021**).

### TOP 8 Ordnung über die Vergabe, Benutzung und die Erhebung von Entgelten für das Stadt- und Vereinszentrum Wilsdruff Kleinbahnhof Wilsdruff

Der Stadtrat beschloss, die Kalkulation für Kleinbahnhof und Festhalle festzustellen, die monatlichen Entgelte für die städtischen Vereine als Dauernutzer entsprechend zu bestätigen und einen Abschlag auf die Betriebskosten i. H. v. 80 % zu gewähren, die Vergabe- und Entgeltordnung für den Kleinbahnhof mit Festhalle zu beschließen und einen Abschlag von 60 % für Vereine und 20 % für Einwohner sowie den Rabatt für Kinder/Jugendliche zu gewähren. Die neuen Entgelte treten erst mit dem 1. Januar 2022 in Kraft (**Beschluss 24/2021**).



Das Vereinshaus mit Festhalle ist eine wichtige Grundlage für die Vereinsarbeit im Stadtgebiet. Für die Nutzung dieser Räumlichkeiten gibt es eine Entgelt- und Benutzungsordnung. Die letzte Kalkulation 2010 beruhte auf Schätzungen der Betriebskosten, da zu diesem Zeitpunkt das Vereinshaus erst in Betrieb genommen wurde. Die Verwaltung hat in den vergangenen Wochen eine Kalkulation auf der Grundlage der Betriebskosten 2018/2019 und der tatsächlichen Nutzung der Räumlichkeiten erarbeitet. Die Veränderung gegenüber der „alten“ festgesetzten Benutzungsgebühr hat verschiedene Ursachen, z. B. auch veränderte zeitliche Raumnutzungen. In einer Zusammenkunft mit den betreffenden Vereinen wurde diese Kalkulation mit den ermittelten Benutzungsentgelten vorgestellt. In Anbetracht der über 10 Jahren konstanten Mieten und des weiterhin beabsichtigten Abschlages von 80 % auf die Betriebskosten werden die Vereine diese Veränderung mittragen.

Bürgermeister Ralf Rother stellte klar, dass derzeit keine Zahlungen geleistet werden, diese sind alle ausgesetzt.

### TOP 9 Ordnung über die Vergabe und die Erhebung von Entgelten für die außerschulische Benutzung von Turn- und Sporthallen der Stadt Wilsdruff

Der Stadtrat beschloss, die Kalkulation für die Sporthallen der Stadt Wilsdruff festzustellen, die jährlichen Entgelte für die städtischen Vereine als

## Bericht aus dem Stadtrat vom 29.04.2021



Dauernutzer zu bestätigen und einen Abschlag auf die Betriebskosten i. H. v. 80 % zu gewähren, die Vergabe- und Entgeltordnung für die Sporthallen zu beschließen und einen

Abschlag von 60 % für Vereine sowie den Rabatt für Kinder/Jugendliche zu gewähren. Die neuen Entgelte treten erst zum 1. Januar 2022 in Kraft (**Beschluss 25/2021**).

Die Sporthallen im Stadtgebiet Wilsdruff sind für die Vereinsarbeit sehr wichtig. Sie sind die Grundlage für die vielfältigen Aktivitäten und Angebote, die unsere Stadt attraktiv für den Breiten-, Freizeit-, Kinder- und Jugendsport machen. Für die Nutzung dieser Räumlichkeiten existiert eine Entgelt- und Benutzungsordnung aus dem Jahr 2003. Diese Kalkulation beruht zum Teil auf Schätzungen der Betriebskosten, insbesondere für die Dreifeldhalle (Saubachtalhalle), da diese zu diesem Zeitpunkt erst in Betrieb ging. Die Verwaltung hat in den vergangenen Wochen eine Kalkulation auf der Grundlage der Betriebskosten 2018/2019 und der tatsächlichen Nutzung der Räumlichkeiten erarbeitet. In einer Zusammenkunft mit den betreffenden Vereinen wurde diese Kalkulation mit den ermittelten Benutzungsentgelten vorgestellt. In Anbetracht der über 17 Jahre konstanten Mieten und des weiterhin beabsichtigten Abschlages von 80 % werden die Vereine diese Veränderung mittragen.

### TOP 10 Jahresabschluss 2018

Der Stadtrat stellte den Jahresabschluss der Stadt Wilsdruff mit seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2018 fest und entlastete den Bürgermeister. Der Beschluss ist der Rechtsaufsichtsbehörde zur Kenntnis zu geben, ortsüblich bekannt zu geben und öffentlich auszulegen (**Beschluss 26/2021**).



Nachdem die Prüfung der Eröffnungsbilanz der Stadt Wilsdruff zum 1. Januar 2013 im Jahr 2019 abgeschlossen wurde, werden nun kontinuierlich die Jahresabschlüsse der Folgejahre erarbeitet.

Das Haushaltsjahr 2018 wurde in der Ergebnisrechnung wie folgt abgeschlossen:

ordentliche Erträge:	26.725.991,37 Euro
außerordentliche Erträge:	409.736,80 Euro
ordentliche Aufwendungen:	26.388.077,95 Euro
außerordentliche Aufwendungen:	193.969,05 Euro
Gesamtergebnis:	553.681,17 Euro

Das positive Gesamtergebnis fällt im Vergleich zum Plan und auch zum Vorjahr höher aus. Dies begründet sich in den höher geplanten Abschreibungen des Anlagevermögens sowie der dazugehörigen Sonderposten. Hinzu kommen ca. 350 TEuro Zuschreibungen aus Beteiligungen. Beide Positionen sind ergebniswirksam, haben jedoch keine Auswirkungen auf die Liquidität.

Der Überschuss aus dem ordentlichen Ergebnis wird, entsprechend der geltenden Gesetzlichkeiten, in der Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31. Dezember 2018 der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt und erhöht diese von bisher 0,00 Euro auf 337.913,42 Euro. Das Sonderergebnis in Höhe von 215.767,75 Euro erhöht die Rücklage im Sonderergebnis auf 3.255.665,40 Euro. Diese Rücklagen können in den künftigen Jahren nur zur Deckung eines negativen Ergebnishaushaltes eingesetzt werden.

Diesem Ergebnis stehen im Finanzhaushalt (ohne zahlungsunwirksame Abschreibungen und Sonderposten) folgende Zahlungsmittelsalden gegenüber:

- aus laufender Verwaltungstätigkeit  
in Höhe von - 1.448.285,72 Euro
- aus Investitionstätigkeit  
in Höhe von - 6.503.252,82 Euro
- aus Finanzierungstätigkeit  
in Höhe von 5.920.647,04 Euro  
(einschl. durchlaufende Gelder)

Die Stadt Wilsdruff verfügte zum 31. Dezember 2018 über liquide Mittel in Höhe von 2.444.812,17 Euro. Der negative Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit resultiert hauptsächlich aus ausgefallenen Steuereinnahmen. Die Ausgaben in der Investitionstätigkeit waren höher geplant. Diese freien Mittel wurden mit Hilfe von Haushaltsausgaberesten in das Jahr 2019 übertragen. Damit wurde die Fortführung bzw. der Abschluss von Investitionsmaßnahmen abgesichert.

Das Kreditvolumen wurde um ca. 3,2 Mio. Euro zum Vorjahr aufgestockt. Dagegen stehen 579.352,96 Euro für die Tilgung von Krediten sowie 1,5 Mio. Euro für die Tilgung des Kassenkredites.

### TOP 11 Informationen zu Spenden/TOP 12 Sonstiges

Nach Information über die seit der letzten Sitzung des Stadtrates im März eingegangenen Spenden und allgemeinen Informationen schloss Bürgermeister Ralf Rother die Sitzung.

Online kann jeder...

Ihr Einkauf kann warten?  
Wir freuen uns drauf!



Händler &  
Geschäfte  
der Stadt  
Wilsdruff

**WIR BRAUCHEN SIE JETZT -**  
damit wir in Zukunft auch für Sie da sein können!

**BLEIBEN SIE UNS TREU**

## Verkehrseinschränkungen

### Stadtgebiet

Bis zum 17. Januar 2023 werden im gesamten Stadtgebiet Vermessungsarbeiten durchgeführt. Aus diesem Grund kommt es auf den betroffenen Straßen zu einseitigen Einengungsmaßnahmen.

### Allgemein

Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

## Blutspende

### Wilsdruff

Dienstag, 8. Juni 2021,  
14:00 bis 19:00 Uhr,  
in der Oberschule, Gezinge 12

**Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.**

## Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

1 **Handy** vom 29.11.2020 in Wilsdruff ■  
**Geldbörse** vom 08.12.2020 in Grumbach ■  
**Damenfahrrad** mit Kindersitz vom 13.11.2020 in Wilsdruff ■  
**Geldbörse** vom 17.12.2020 in Kesselsdorf ■  
**Schlüssel** mit Schild vom November 2020 in Wilsdruff ■  
**1 Roller** vom 05.01.2021 in Wilsdruff ■  
**1 Handy** vom 29.01.2021 in Wilsdruff ■  
**2 Schlüssel** vom 27.01.2021 ■  
**5 Schlüssel** mit Zubehör vom 02.03.2021 zw. Wilsdruff und Grumbach ■  
**1 Ring** vom 19.03.2021 in Wilsdruff ■  
**5 Schlüssel** vom 22.03.2021 in Braunsdorf ■  
**Armbanduhr** von 12.04.2021 in Kesselsdorf ■  
**2 Schlüssel** vom 20.04.2021 in Wilsdruff

**Onlineabfrage über:**  
<http://www.wilsdruff.de/>

## Bericht aus dem Technischen Ausschuss vom 22.04.2021

### Bauanträge aus Wilsdruff

Es lagen folgende Bauanträge aus Wilsdruff vor:

- Antrag auf (isolierte) Befreiung: Neubau Gartensauna (7,3 m<sup>2</sup>), Überschreitung der Baugrenze, An der Baumschule 13
- Antrag auf (isolierte) Befreiung: Neubau Einfriedung, Überschreitung der festgesetzten maximalen Höhe an der öffentlichen Verkehrsfläche bis zu einer Höhe von 2,0 m, Ringstraße 42

### Bauanträge aus den Ortschaften

Es lagen folgende Bauanträge aus den Ortschaften vor:

- Antrag auf Vorbescheid: Neubau Einfamilienhaus, Kleinopitz, Schulstraße (4 d),
- Antrag auf Baugenehmigung: Anbau Windfang an Dorfgemeinschaftshaus, (Einbau Behindertentoilette), Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 29,
- Antrag auf Baugenehmigung: Neubau separater Gebäudebereich an bestehende Gebäudeanlage, Abriss Schuppenbereich, Errichtung Ausstellungsbereich und Büro, Limbach, Hauptstraße 4,
- Antrag auf Baugenehmigung: Ersatzneubau Einfamilienwohnhaus, Limbach, Birkenhainer Straße 23
- Antrag auf Baugenehmigung: Erneuerung und Ertüchtigung Evangelische Grundschule (Altbau), Grumbach, Tharandter Straße 8,
- Antrag auf Baugenehmigung: Neubau Einfamilienhaus, Grumbach, Neue Straße (1 a),
- Antrag auf (isolierte) Befreiung: Bau Schwimmbecken/Überschreitung der Baugrenze, Grumbach, Bahnhofsring 26,
- Antrag auf Vorbescheid: Neubau Einfamilienhaus, Mohorn, Freiburger Straße (107),
- Antrag auf Baugenehmigung/Befreiung: Anbau Balkon/Überschreitung der Baugrenze, Mohorn, Kastanienhöhe 26

Allen Bauvorhaben wurde zugestimmt. Die Entscheidungen der Ortschaftsräte lagen, soweit erforderlich, vor.

### Vergabe von Bauleistungen

Vergabe von Bauleistungen für das Windrad Grumbach – Stahlbauarbeiten (Los 5)  
 Auftrag: Schmiede- und Stahlleichtbau Krause, Tanneberg

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Information der Stadtverwaltung

# Wir sind weiterhin für Sie da!

Aus gesundheitlichen Gründen ist der Zugang zur Stadtverwaltung, Nossener Straße 20 in Wilsdruff aktuell nur mit vorheriger Terminvergabe möglich. Anfragen können per Telefon, E-Mail oder Brief gestellt werden. Die Mitarbeiter sind im Rahmen der allgemeinen Öffnungszeiten erreichbar. Die Kontaktdaten sind unter [www.wilsdruff.de](http://www.wilsdruff.de) abrufbar.

**Bürgerbüro** – Die Bearbeitung der Anliegen im Bürgerbüro erfolgt ausschließlich unter vorheriger Terminvereinbarung. Termine werden vorrangig für dringende Bürgeranliegen vergeben.

Die Termine können über die Online-Terminvergabe unter <http://termine.wilsdruff.de>, telefonisch unter 035204 463-120 oder per E-Mail unter [buergerbuero@swwilsdruff.de](mailto:buergerbuero@swwilsdruff.de) vereinbart werden. Die Nennung mehrerer Terminvorschläge wird es dem Bürgerbüro ermöglichen, einen passenden Termin zu finden.

Der Zutritt zum Bürgerbüro wird reguliert, auf die Einhaltung des Mindestabstands wird hingewiesen. An die Bürgerschaft ergeht die Bitte, die Termine, wenn möglich, alleine wahrzunehmen. Nicht dringende Anliegen oder solche, die keiner sofortigen Bearbeitung bedürfen, sollten um einige Zeit verschoben werden.

Besucher haben in den Räumlichkeiten einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, ihre Kontaktdaten anzugeben und die Mindestabstände sind einzuhalten. Bitte betreten Sie die städtischen Gebäude nicht mit Erkältungssymptomen.

Die Kontaktdaten der Fachämter finden Sie unter <https://www.wilsdruff.de/media/2648>

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Aufsuchungserlaubnis „Mohorn“

Das Sächsische Oberbergamt hat dem kanadischen Unternehmen Saxony Silver Corp. mit Sitz in Toronto/Kanada auf dessen Antrag und nach Anhörung der davon betroffenen Träger öffentlicher Belange gemäß § 7 Bundesberggesetz die bergrechtliche Erlaubnis erteilt, innerhalb des Feldes „Mohorn“ die sog. bergfreien Bodenschätze Blei, Gold, Graphit, Kupfer, Silber, Zink, Flussspat und Schwerspat zu gewerblichen Zwecken aufzusuchen.

Die Erlaubnis ist bis zum 15. März 2024 befristet. Das Erlaubnisfeld „Mohorn“ überdeckt in den Landkreisen Mittelsachsen und Sächsische Schweiz-Osterzgebirge eine Fläche von ca. 57 km<sup>2</sup> und umfasst Bereiche der Städte/Gemeinden Großschirma, Halsbrücke, Reinsberg, Tharandt und Wilsdruff. Das Feld „Mohorn“ grenzt östlich an den zentralen Teil (Großschirma, Großvoigtsberg, Kleinvoigtsberg, Obergruna) des benachbarten Aufsuchungsfeldes „Bräunsdorf“ an, das ebenfalls von der Saxony Silver Corp. erkundet wird.

Gegenstand der Erlaubnis ist die Aufsuchung von Silber und der für den nördlichen Bereich des Freiburger Lagerstättendistrikts typischen Begleitmineralisationen. Dazu ist zunächst beabsichtigt, vorhandene Daten aufzuarbeiten sowie Feldarbeiten zur gezielten geologischen Kartierung, zum Sammeln von Gesteinsproben von alten Halden sowie weitere punktuelle Bodenprobenahmen durchzuführen. Aus diesen Ergebnissen werden die daran anknüpfenden weiteren technischen Aufsuchungsarbeiten im Detail abgeleitet. Dazu könnten unter anderem die Öffnung und Beprobung von vorhandenem Altbergbau und Bohrarbeiten zur Gewinnung von Bohrkernproben aus bisher bergmännisch nicht erschlossenen Bereichen zählen.

Die Muttergesellschaft Excellon Resources Inc. der Saxony Silver Corp. wurde 1987 gegründet und ist ein an der kanadischen Toronto Stock Exchange und der amerikanischen NYSE börsennotiertes Unternehmen, welches neben verschiedenen Explorationsprojekten in den USA und Mexiko mit der Platosa-Mine das höchstgradigste Silberbergwerk Mexikos betreibt. Saxony Silver Corp. führt in Sachsen bereits das Aufsuchungsprojekt „Bräunsdorf“ durch und hat dort beispielsweise im Jahr 2020 Erkundungsbohrungen mit insgesamt mehr als 3.600 Bohrmetern geteuft.

Neben der Finanzierung und dem Management bringt Saxony Silver Corp. das eigene technische Know-how fachlich und personell in das Projekt ein. Wesentliche Unterstützung erfährt das Projekt außerdem sowohl durch einheimische Experten, als auch mit der wissenschaftlichen Begleitung durch das Helmholtz-Institut für Ressourcentechnologie Freiberg (HIF). Erstmals seit der Einstellung des historischen Bergbaus wird das Revier Mohorn mit neuesten wissenschaftlich-technischen Methoden und nach internationalen Maßstäben untersucht und bewertet.

Die erteilte Erlaubnis beinhaltet zunächst das grundsätzliche und zeitlich befristete Recht, nach den bezeichneten Bodenschätzen suchen zu dürfen. Alle technischen Arbeiten der Aufsuchung werden in Folge detailliert und schrittweise geplant, vom Sächsischen Oberbergamt jeweils unter Hinzuziehung der örtlich betroffenen Gemeinden und zuständigen Behörden geprüft und nach Vorliegen der jeweiligen Zulassungsvoraussetzungen im Einzelnen genehmigt. Unabhängig von der erteilten Aufsuchungserlaubnis und den in Folge erforderlichen weiteren öffentlich-rechtlichen Genehmigungen sind privatrechtliche Vereinbarungen zur Gestattung von Erkundungsarbeiten mit Grundstückseigentümern und -nutzern erforderlich.

**Kontakt:** Saxony Silver Corp.  
10 King Street East, Suite 200, Toronto, Ontario, M5C 1C3, Kanada  
[www.excellonresources.com](http://www.excellonresources.com)

Ansprechpartner: Herr Ben Pullinger, Chief Executive Officer  
Tel: +1 416-364-1130, Fax: +1 416-364-6745, [bpullinger@excellonresources.com](mailto:bpullinger@excellonresources.com)

**Technischer Beauftragter:**  
Erzgebirgische Zinn-Wolfram GmbH, Zinnwalder Straße 5, 01773 Altenberg

Ansprechpartner: Herr Kersten Kühn, Geschäftsführer  
Tel. +49 160 7167228, [kkuhn@excellonresources.com](mailto:kkuhn@excellonresources.com)

### Aufruf an die Hunde-/Pferdehalter

Das Thema ist unappetitlich und sorgt für Ärger - die vielen Hinterlassenschaften auf den Straßen, Wegen und Wiesen in Wilsdruff und allen Ortsteilen. Wir möchten Sie bitten, diese ordnungsgemäß zu entsorgen. Ebenso möchten wir an die Leinenpflicht der Hunde innerhalb von Wohngebieten, Parkanlagen und größeren Menschenansammlungen erinnern. Dies ist in der Polizeiverordnung der Stadt Wilsdruff, Abschnitt 2, § 5 Abs. (3), geregelt. Das Ordnungsamt möchte an die Vernunft der Tierhalter appellieren. Missetäter können gern auch gemeldet werden. Wenden Sie sich bitte an das Ordnungsamt Wilsdruff (Tel.: 0172 3693900, E-Mail: [ordnungsamt@svwilsdruff.de](mailto:ordnungsamt@svwilsdruff.de)), wenn Sie nachweislich sagen können, welcher Besitzer sich nicht an die Verordnung hält.

### Wer hat etwas beobachtet?

Am Mittwoch, 28. April 2021, wurde im Ortsteil Grund, ca. 150 m nach dem Grundstück „Am Tharandter Wald 50“ (ehemals Kfz-Werkstatt Meutzner) von Michael Butze und Christian Oertel eine Bank mit Stahlgestell feuerverzinkt, Holzlatten aus Lärche in lichtgrau, Baujahr 2020, aufgestellt.

Seit Freitag, 30. April 2021, wird diese vermisst. Wer kann evtl. dazu Angaben machen? Wer hat etwas beobachtet?

Hinweise nimmt der Polizeistandort Wilsdruff, Tel. 035204 2037-16 entgegen.



## Veröffentlichungen Dritter

### Am 14. Juni ist Weltblutspendertag Dank an alle Spender/-innen, die auch in der Pandemie große Solidarität beweisen

Der Weltblutspendertag wird zu Ehren des Pioniers der Transfusionsmedizin - Karl Landsteiner (1868 - 1943) - seit 2004 jedes Jahr am 14. Juni, seinem Geburtstag, gefeiert. Landsteiner erhielt für seine Entdeckung des ABO-Systems der Blutgruppen 1930 den Nobelpreis für Medizin.

An diesem internationalen Aktionstag wird die Aufmerksamkeit auf alle Menschen gerichtet, die mit ihrer Blutspende Leben retten. Gerade vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie, die seit weit über einem Jahr auch das Blutspendewesen vor große Herausforderungen stellt, bedankt sich der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost bei allen Spenderinnen und Spendern in Sachsen für deren nicht nachlassendes Engagement. Nur mit ihrer Unterstützung kann den Patienten geholfen werden, die beispielsweise bei medizinischen Notfällen auf die nur kurz haltbaren Präparate aus Spenderblut angewiesen sind, genauso aber auch denjenigen, die oftmals über einen langen Zeitraum hinweg – oder auch lebenslang – aufgrund schwerer Erkrankungen regelmäßig Bluttransfusionen benötigen. Alle Maßnahmen zur Minimierung des Infektionsrisikos, die seit Frühjahr 2020 zu allen DRK-Blutspendeterminen gelten, werden seit ihrer Einführung von allen Besuchern der Spendeaktionen mit großem Verständnis umgesetzt. Dazu gehören die Terminreservierung, die Einlasskontrolle vor Betreten der Spenderäume mit Kontrolle der Körpertemperatur, das Tra-

gen von Mund-Nasen-Schutz im gesamten Ablauf der Blutspende oder der Verzicht auf einen Imbiss mit offenen Speisen und Getränken zugunsten der Ausgabe vorgepackter Imbissbeutel. Nur weiteres, kontinuierliches Blutspenden wird die Blutversorgung auch langfristig sicherstellen

**Hinweis:** Blutspendewillige, die sich gegen SARS-CoV2 mit den derzeit in der EU zugelassenen Impfstoffen impfen lassen, dürfen gern zum Blutspenden kommen. Sinnvoll ist es, nicht am selben Tag wie die erste oder die zweite Impfung Blut zu spenden, sondern eine Nacht zwischen Impfung und Blutspende verstreichen zu lassen, um eventuell auftretende Nebenwirkungen voneinander abgrenzen zu können.

Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine ist erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 1194911. Die Vorab-Buchung von festen Spendezeiten dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

*DRK-Blutspendedienst Nord-Ost  
Kerstin Schweiger  
Pressesprecherin*

## Die Feuerwehr berichtet

### Einsätze



Am **26. April 2021** musste ein weit in die Fahrbahn hineinragender Baum beseitigt werden. Dieser hatte den Verkehr stark behindert.



Am **4. Mai 2021** kam es wieder zu einem schweren LKW-Unfall auf der Bundesautobahn 4. Bei einem Auffahrunfall wurde ein LKW-Fahrer eingeklemmt.



Mit umfangreicher Technik konnte der Fahrer von den Feuerwehren Klipphausen und Wilsdruff nach rund einer Stunde gerettet werden.

**Die Feuerwehr berichtet****Lkw-Unfall auf Mohorner Flur**

Am Freitagabend, 8. Mai 2021, ereignete sich ein Lkw-Unfall zwischen Dittmannsdorf (Kreis Mittelsachsen) und Mohorn. Ein mit Terminfracht beladener Lastzug polnischer Herkunft wollte dem dichten Verkehr auf der Autobahn A4 in Richtung Dresden ausweichen und nutzte die Nebenstraßen zur B173. Auf der schmalen Verbindungsstraße nach Mohorn kam es gegen 17:00 Uhr zu einem folgeschweren Fahrfehler. Bei der Begegnung mit einem Pkw kam der Lkw zu weit nach rechts von der Fahrbahn ab. Das Bankett gab unter der schweren Last nach. Schließlich stand der gesamte Lastzug bei gefährlicher Schräglage am Straßenrand. Der Fahrer konnte unverletzt aus dem Fahrerhaus klettern. Zeugen alarmierten die Rettungskräfte, da das Fahrzeug jeden Moment zu kippen drohte. Um auf das Schlimmste vorbereitet zu sein, wurden die Ortswehren Helbigsdorf, Herzogswalde und Mohorn alarmiert. Zusätzlich kamen der Einsatzleitwagen sowie das mit einer Seilwinde ausgerüstete Tanklöschfahrzeug aus Wilsdruff zum Einsatz. Zum Aufnehmen von möglicherweise auslaufenden Betriebsstoffen rückte außerdem der Gerätewagen-Logistik aus Kaufbach an. Die Kameraden sicherten die Einsatzstelle. In Abstimmung mit der Polizei wurde der Bergedienst hinzugerufen. Mit Hilfe von gleich zwei schweren Abschleppfahrzeugen konnte der Lastzug schließlich wieder auf die Straße gebracht werden.

Mit gut vier Stunden Verspätung setzte der sichtlich erleichterte Fahrer seine Reise fort.

Team Öffentlichkeitsarbeit



Gefährliche Schräglage: der Lkw drohte umzustürzen



Mit Hilfe von zwei Abschleppfahrzeugen zurück auf die Straße

**Aus den Schulen und Kindereinrichtungen****Gymnasium Wilsdruff****CampusCreators\*Wilsdruff – eine Runde weiter**

Juhuuu, Jubel! Wir sind mit unserem Projekt durch den Vorausscheid gekommen. Diese freudige Nachricht erreichte uns Ende letzter Woche. Fast 300 Schulen aus Sachsen und Baden-Württemberg beteiligten sich an der Ferry-Porsche-Challenge. Von diesen wurden 29 Schulen mit ihren eingereichten Wettbewerbsbeiträgen ausgewählt. Auch unser Beitrag war dabei. Damit haben wir uns bereits 5.000 Euro für die Umsetzung unserer Idee gesichert. Und der Wettbewerb geht weiter. Mitte Mai dürfen wir unsere Idee vor einer mit Experten besetzten Jury in einer Kurzpräsentation von maximal fünf Minuten vorstellen. Für unsere Gruppe aus engagierten Eltern, Lehrern und Lehrerinnen bedeutet das erneut - Ideen entwickeln, planen, diskutieren, verbessern ... Wie gelingt es am besten, die Jury von unserem Beitrag zu überzeugen und in deren Köpfen präsent zu bleiben, als der Beitrag aus dem Gymnasium Wilsdruff? Unser Wettbewerbsbeitrag ist es, die Digitalisierung nicht nur für die Schüler und Schülerinnen der Wilsdruffer Schulen, sondern auch für die Vereine, Kindergärten, Privatpersonen der Stadt in verschiedenen Bereichen nutzbar zu machen. Sie alle sollen in einem digitalen Ton- und Filmstudio, einem digitalen Labor, einem hochwertigen „Bastelraum“ mit z. B. CNC-Fräse und 3D-Drucker und einem Raum zur Programmierung ihre Ideen weiterentwickeln und verwirklichen können. Wir hoffen, uns gegenüber unseren Mitbewerbern durchsetzen und einen der hochdotierten Preise nach Wilsdruff holen zu können. Es bleibt spannend.



Cornelia Fischer

**Schulen und Hort**

- Evangelische Grundschule Grumbach, Tharandter Straße 8 . . . . . 035204 48601
- Grundschule Mohorn, Schulberg 10 . . . . . 035209 20403  
Hort . . . . . 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf, Hauptstraße 24 . . . . . 0351 6502429  
Hort . . . . . 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21 a . . . . . 035204 463-830  
Hort . . . . . 035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12 . . . . . 035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff, An der Schule 9 . . . . . 035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V., Nossener Straße 20 . . . . . 035204 463-201

**Kindertagesstätten**

- Kindergartenverein Wilsdruff e. V. . . . . 035204 463-200  
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein, Kirchweg 4 . . . . . 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 1 . . . . . 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach, Friedensstraße 1 a . . . . . 035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II, Friedensstraße 1 b . . . . . 035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde Am Rosengarten 1 a . . . . . 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO, Grumbacher Straße 7 . . . . . 035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf, Fröbelweg 1 . . . . . 035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn, Schulberg 11 . . . . . 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff, Struthweg 11 . . . . . 035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff, Landbergweg 14 . . . . . 035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff, An der Schule 7 . . . . . 035204 48574

**Dorfgemeinschaftshäuser**

- Blankenstein . . . . . 035209 21302
- Braunsdorf . . . . . 0351 65854572
- Grumbach . . . . . 0162 8062296
- Helbigsdorf . . . . . 0173 2644557  
. . . . . 035204 189675
- Herzogswalde . . . . . 035209 29196
- Kaufbach . . . . . 035204 40369
- Kesselsdorf . . . . . 035204 47194
- Kleinopitz . . . . . 0178 6884847
- Limbach . . . . . 035204 48048
- Mohorn . . . . . 035209 21391
- Wilsdruff . . . . . 035204 394242

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

Gartenspaß im Natur-Kinderland

Um den Pflanzen im Garten beim Wachsen und Gedeihen zu zusehen, hatten die Kleeblätter die Idee, ein Hochbeet zu bauen. Gemeinsam überlegten wir, was wir dafür benötigen - Holz, Erde, Pflanzen und Samen. Schon am nächsten Tag brachten einige Kinder Samenkörner mit und erzählten, dass sie kleine Pflanzen zu Hause vorziehen. Unsere Väter boten sich als Helfer an. Wegen der derzeitigen aktuellen Situation konnten wir die Hilfe leider nicht annehmen. Wir holten uns männliche Unterstützung aus dem Team dazu. Mit ihm, unserem Hausmeister Daniel Semich, entwickelten wir erste Ideen, die zu einem Projekt heranwuchsen. Er bestellte das Holz und alle nötigen Materialien. Wir organisierten den Bau und die restliche Befüllung des Beetes. Geplant war, nach Ostern mit unserem Vorhaben zu beginnen. Jedoch machte der April, wettermäßig, was er wollte. Die Kinder mussten viel Geduld beweisen - aber es lohnte sich. Völlig überraschend zeigte sich in den letzten April-Tagen die Sonne. Endlich konnte es losgehen. Fleißig wie die Biene halfen die Kinder beim Material abladen und schauten interessiert zu, wie Stück um Stück das Hochbeet aus dem Boden wuchs. Bereits am zweiten Tag war alles zum Befüllen fertig. Dank der spontanen Hilfe von Herrn Junghanns vom Reit- und Fahrstall Mario Junghanns in Grumbach, konnten wir frischen Pferdemist als Drainage einfüllen. Vielen Dank dafür. Unsere Kinder hatten einen riesen Spaß beim Reinkippen der gesammelten Gartenabfälle. Mit ihren Gummistiefeln stampften sie die Erde fest. Aber Vorsicht! Nicht auf die Regenwürmer treten. Sie sollen unsere Erde noch lockern. Wenige Tage später war es soweit. Wir begannen mit dem Einpflanzen der mitgebrachten und vorgezogenen Pflanzen und säten die



Saat aus. Einige Zeit wird es dauern, bis wir die Früchte unserer Arbeit ernten. Vielen Dank an unseren Hausmeister Daniel Semich für seine Hilfe. Durch seine gewissenhafte und ruhige Art, ist aus unserer Idee Wirklichkeit geworden. Eins ist sicher, er wird von unseren Früchten einen großen Teil abgekomen.

Die Kleeblätter mit ihren Erzieherinnen  
Anja Selinger und Doreen Pfuhl

AWO-Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ Kesselsdorf

Liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Celine Behnert und ich absolviere seit November 2020 ein Freiwilliges Soziales Jahr in der Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ in Kesselsdorf. Ich habe mich schon immer viel und gern mit kleine-



ren Kindern beschäftigt und entschied mich deswegen auch schnell für meinen Einsatzort. Mir wurde schon zeitig klar, dass ich die richtige Entscheidung traf. Die Arbeit mit den Kindern hier in der Einrichtung erfüllt mich sehr. Zu sehen, wie die Kinder sich tagtäglich weiterentwickeln, ihren Horizont erweitern und Wissbegier zeigen, Neues zu erlernen, lässt mich immer wieder staunen. Zudem ist es schön, sie beim Spielen und Toben so glücklich zu erleben. Zusammen mit den Kindern zu agieren, versetzt mich oftmals selbst in meine Kindergartenzeit zurück und lässt mich in Erinnerungen schwelgen. Auch, wenn die Zeiten des Corona-Virus es nicht leichtmachen und ebenso den Kindern ihren Alltag erschweren, ist es bemerkenswert, wie gut es sowohl die Leitung, als auch die Erzieher schaffen, auf die Bedürfnisse der Kinder einzugehen. Mein Ziel für das freiwillige Jahr war es, mir am Ende die Frage zu stellen, ob ich viele Erfahrungen mitnehmen konnte und vor allem, ob ich in ein paar Jahren mit gutem Gewissen auf diese Zeit zurückblicken kann. Werde ich diese Frage mit „Ja das kann ich!“ beantworten? Definitiv. Und dafür bin ich sehr dankbar. Dementsprechend kann ich solch ein Überbrückungsjahr für jeden, der darüber nachdenkt, eindeutig empfehlen.

Celine Behnert  
FSJ – AWO-Kita „Haltestelle Kinderherzen“ Kesselsdorf

## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

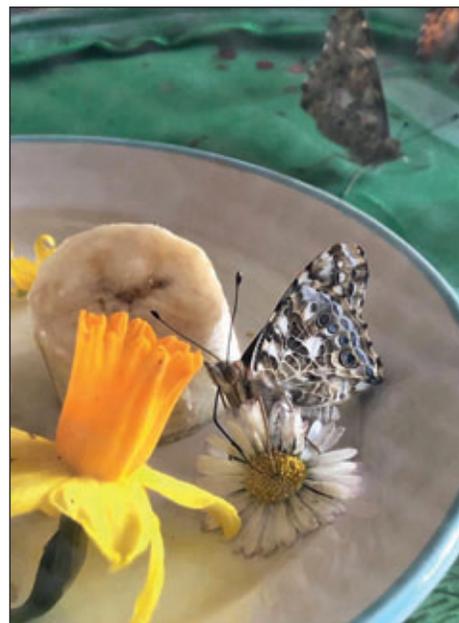
### Evang. Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf

## Schmetterling, nun flieg geschwind ...

Nein, vorher muss er sich erst noch entfalten – im wahrsten Sinne des Wortes. Wir konnten diesmal sogar dabei zusehen, wie der Kokon sich öffnete und der Schmetterling herauskroch und die Flügel aufstellte. Aus etwas völlig zerknittertem Etwas wird wirklich in wenigen Minuten ein wunderschöner Schmetterling. Alle Raupen haben sich zu wunderschönen Schmetterlingen entwickelt und noch ein paar Tage können wir sie beim Fressen und ihren Flugübungen beobachten, bevor wir sie dann ins Freie entlassen.



Katrin Däßler, Erzieherin



## Wissenswertes

## Tuba MANIA – Klassik Open Air auf dem Marktplatz in Wilsdruff

Mit dem Unterhaltungskonzert der Elbland Philharmonie Sachsen, unter Leitung ihres Chefdirigenten Ekkehard Klemm, am **3. Juli 2021, 19:00 Uhr**, auf dem Marktplatz in Wilsdruff, setzen wir die gute Tradition der Open Air Konzerte fort. Mit dem Programm „Ilse Bähnerts Tuba MANIA - Singende Rentnerin verliebt sich in Musikprofessor“ löst der Solist Tom Pauls sein Versprechen von 2019 ein, im Jahr 2021 wieder nach Wilsdruff zu kommen. Begleitet wird die quirlige Rentnerin von zwei brillanten Musikern: dem Pianisten Masumi Sagakami und Professor Jörg Wachsmut (Solotubist der Dresdner Philharmonie). Ilse Bähnert präsentiert zwischen Kaffee und Eierlikör Gags und Pointen und ihre Lieblingsmelodien von Liszt bis Bach, von Tango bis Csardas und von Richard Wagner. In der Hoffnung, dass sich die Gesamtsituation mit Corona in den nächsten Wochen weiter ver-

bessern und entspannen wird, sind wir sehr optimistisch, unser Sommerkonzert durchführen zu können. Alle Vorbereitungen sind getroffen. Einlass wird allen Besuchern mit einem gültigen Impfnachweis oder einem aktuellen Negativ-Test gewährt. Weiterhin sind die mit dem Gesundheitsamt des Landkreises vereinbarten Gesundheits- und Hygienevorschriften sowie Abstandsregeln, das teilweise Tragen des Mundschutzes und Desinfektion der Hände einzuhalten.

Ein herzliches Dankeschön geht bereits im Vorfeld an alle fleißigen Helfer und unsere Sponsoren. Der **Kartenverkauf beginnt am 7. Juni 2021** in der Bücherstube am Markt sowie am Konzerttag an der Abendkasse.

Der Eintritt beträgt 22 Euro. Für das leibliche Wohl sorgt wie immer die Stiftung „Leben und Arbeit“. Aktuellere Festlegungen zum Hygiene-



konzept und weitere Informationen erscheinen in einem späteren Amtsblatt.

Peter Mickan  
Stadtverein Wilsdruff e. V.

## Geführte Wanderungen im Juni 2021

### Wege der Lieder am 6. Juni 2021

Der Chor von Kurort Hartha e. V. wandert in Kooperation mit den Gästeführern ERZGEBIRGE e. V. auf den Wegen der Lieder im GEOPARK Sachsens Mitte, im Tharandter Wald. Die Rundwanderung beginnt 10:00 Uhr, am Kurplatz von Kurort Hartha und dauert ca. 2 Stunden. Die Strecke von ca. 5 km ist leicht und gut begehbar. Unkostenbeitrag: freiwillige Spende.

### Rundwanderung Dorfhain – Seerenbachtal

Am 20. Juni 2021 startet die Tour am Gemeindehaus in Dorfhain 09:30 Uhr, über ca. 8 km.

Die Dauer beträgt ca. 3 Std. Die Strecke ist mittelschwer, aber gut begehbar. Der Inhalt der geführten Tour ist sehr vielseitig. Schwerpunkte sind: Wald, Besiedlung, Bergbau, Flößen u. a. Eine Teilnahmebestätigung als Fortbildung ist möglich. Unkostenbeitrag: Ew. 5,00 €, Ki. frei, Anmeldung erwünscht: F/AB.: 035203 2530 oder E-Mail.: Moegel\_bs@web.de.

### Wo einst Vulkane Feuer spien

Diese Wanderung findet am 27. Juni 2021, im GEOPARK Sachsens Mitte im Tharandter Wald, statt. Der Titel lautet: „Als einst Vulkane Feuer

spien im heutigen Tharandter Wald“. Hier können wir Gesteinsglas, Porphyre und Basaltsäulen bewundern. Die Rundwanderung beginnt 10:00 Uhr an der Geologischen Infotafel am Kurplatz in Kurort Hartha. Die Wanderstrecke beträgt ca. 4 km und ist für Kinder gut geeignet. Unkostenbeitrag: EW 5,00 €, Kinder frei. Anmeldung erwünscht: Tel. 035205 2530 oder E-Mail: moegel\_bs@web.de.

Rolf Mögel  
Gästeführer ERZGEBIRGE e. V.

## Wissenswertes

## „Alles neu macht der Mai, macht die Seele frisch und frei ...“

Liebe Sängerinnen vom Kuntzehof, inzwischen ist es Mai geworden und noch immer können wir nicht miteinander die vielen schönen Frühlingslieder singen. Aber unser Rundbrief ist nach dem 2. Durchgang wieder bei mir angekommen. Ein herzliches Dankeschön für eure Beteiligung. Ich habe viele nette Worte, Gedichte und Bilder vorgefunden. Nicht nur das Singen, sondern auch die Gemeinschaft wird von allen vermisst.



Das hört man aus allen Zeilen heraus. Und so hoffen wir weiter, dass durch die Impfungen bald ein Zusammentreffen möglich wird. Solange solltet ihr eure Stimmbänder zu Hause trainieren. Auch bei der Hausarbeit lässt es sich herrlich singen. Vielleicht steckt ihr dadurch auch die Hausgemeinschaft an.

Ein chinesischer Philosoph, der im 6. Jahrhundert gelebt hat, bemerkte Folgendes: „Nimm dir jeden Tag eine halbe Stunde Zeit für deine Sorgen - und in dieser Zeit mache ein Schläfchen!“

Bleibt gesund und optimistisch!

*Herzlich grubt euch Gudrun*

## Kirchennachrichten

### Gottesdienste der Kirchengemeinden Grumbach, Kesselsdorf, Wilsdruff-Limbach

#### Grumbach

23.05.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
30.05.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst
06.06.	10:15 Uhr	Familienkirche
13.06.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
20.06.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
24.06.	19:30 Uhr	Johannisandacht
27.06.	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst zum Freundestreffen im Haus der Stille

#### Kesselsdorf

23.05.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis (K)
24.05.	09:30 Uhr	Gottesdienst auf der Wiese unter freiem Himmel
06.06.	17:00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst mit Barbara Steude (Gesang) und Andrea Klose (Orgel)
13.06.	10:00 Uhr	Abendmahlgottesdienst (K)
20.06.	10:00 Uhr	Jubelkonfirmation
27.06.	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst (K)

#### Limbach

24.05.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
25.06.	19:30 Uhr	Johannisandacht

#### Sachsdorf

24.05.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
13.06.	14:00 Uhr	Predigtgottesdienst der LKG
27.06.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst

#### Wilsdruff

20.05.	19:30 Uhr	ökumenischer Gottesdienst
23.05.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst
25.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof
30.05.	09:30 Uhr	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation
06.06.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
13.06.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
15.06.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der K&S-Seniorenresidenz
24.06.	18:00 Uhr	Johannisandacht auf dem Ehrenfriedhof

27.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Tag der Autobahnkirche in der Jakobikirche
29.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof

(K) = Kindergottesdienst

### Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

23.05.	10:00 Uhr	Blankenstein (AM)
	10:00 Uhr	Mohorn (AM)
24.05.	10:00 Uhr	Helbigsdorf (AM)
	10:00 Uhr	Herzogswalde (AM)
30.05.	10:00 Uhr	Mohorn - Familiengottesdienst
06.06.	08:30 Uhr	Blankenstein
13.06.	09:30 Uhr	Grund „Porphyrfacher“ mit Taufe
20.06.	08:30 Uhr	Helbigsdorf
	10:00 Uhr	Herzogswalde
24.06.	18:00 Uhr	Blankenstein – Johannisandacht
	19:00 Uhr	Mohorn – Johannisandacht
27.06.	10:00 Uhr	Blankenstein - Konfirmation

Bitte beachten Sie die aktuelle Gesetzeslage und Aushänge in unseren Schaukästen.

### Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

20.05.	19:30 Uhr	ökumenischer Gottesdienst
21.05.	18:30 Uhr	Rosenkranz
22.05.	18:00 Uhr	Heilige Messe
25.05.	10:00 Uhr	Heilige Messe
28.05.	18:00 Uhr	Rosenkranz
30.05.	08:30 Uhr	Heilige Messe
01.06.	10:00 Uhr	Heilige Messe
04.06.	18:30 Uhr	Anbetung
06.06.	08:30 Uhr	Heilige Messe

Für die Gottesdienste ist keine Anmeldung notwendig.

## Informationen aus den Ortsteilen

### Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

#### Ortschaftsratssitzung

Am **31. Mai 2021**, findet **19:00 Uhr**, im Jugend- und Gemeinschaftshaus Kleinopitz, Saalhausener Straße 10 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

*Rainer Rechenberger, Ortsvorsteher*

#### Dorf- und Sportfest Braunsdorf abgesagt

Sie haben bisher keine Einladung zum Dorf- und Sportfest Braunsdorf gesehen? Alles klar: abgesagt.

Angesichts der aktuellen Corona-Lage müssen wir das vom 28. bis 30. Mai 2021 geplante Fest absagen. Es ist das zweite Mal, dass dieser traditionelle Höhepunkt im Leben unseres Dorfes den Corona-Regelungen zum Opfer fällt. Hoffen wir auf das Jahr 2022!

Wir informieren Sie rechtzeitig. Aktuelles finden Sie unter [www.zur-sonne-braunsdorf.de](http://www.zur-sonne-braunsdorf.de).

Bleiben Sie gesund!

*Festausschuss „ZUR SONNE“ Braunsdorf*



### Grumbach

#### Ortschaftsratssitzung

Am **31. Mai 2021**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

*Steffen Fache, Ortsvorsteher*

### Grumbach

#### Traditionsverein Grumbach e. V. informiert

Es ist wieder Dorffest-Zeit!

Wir freuen uns mitzuteilen, dass 2021 das **Grumbacher Dorffest vom 11. bis 13. Juni 2021** geplant ... war. Schon wieder Ausfall? Da fällt uns doch eine Alternative ein!



An diesem Wochenende feiert Grumbach Dorffest der eigenen Art. Einverstanden? Macht alle mit und gestaltet eure Vorgärten und schmückt eure Häuser im Partystyle. Schmücken wir uns ein Dorffest der guten Laune. So können wir die schöne Tradition der dekorierten Strohuppen wiederaufleben lassen. Werdet kreativ und macht mit! Es könnte passieren, dass wir für die besten Ideen Preise ausloben.

Wir freuen uns schon!

*Eure Granni und Knolli*

### Helbigsdorf/Blankenstein

#### Ortschaftsratssitzung

Am **14. Juni 2021**, findet **19:00 Uhr**, in der Alten Schule in Blankenstein, Kirchweg 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

*Karla Horn, Ortsvorsteherin*

### Herzogswalde

#### Ortschaftsratssitzung

Am **7. Juni 2021**, findet **20:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

*Steffen Christof, Ortsvorsteher*

## Informationen aus den Ortsteilen

### Kaufbach

#### Ortschaftsratssitzung

Am **31. Mai 2021**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

*Holger Vogt, Ortsvorsteher*

### Kesselsdorf

#### Ortschaftsratssitzung

Am **31. Mai 2021**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

*Dietmar Freund, Ortsvorsteher*

### Unser Dorf feiert – sei dabei ...

Anfang Januar verteilten wir fleißig Flyer und machten auf unser gemeinsames Fest im Sommer 2023 aufmerksam. Herzlichen Dank für die zahlreichen Rückmeldungen und bisher eingegangenen Spenden.

Die ersten Arbeitsgruppen bilden sich, neue Ideen und Projekte sind von Kesselsdorfer/-innen angeregt worden. Frau Pillous bot uns im kreativen Bereich ihre Unterstützung an und hat per Mail gleich ein paar Ideen von ihrem Hobby, der Malerei, angehängt. Bei einem Treffen verriet sie uns, dass sie schon als Kind mit dem Skizzenblock raus in die Natur gegangen ist. Jetzt malt sie vorwiegend Aquarelle, aber auch Acrylbilder, auf Papier und Leinwand.



*Gemalt von Angelika Pillous*

### Kesselsdorf

Ihre Lieblingsmotive sind Landschaften, Blumen und Tiere. Regelmäßig nimmt sie an Malkursen der Volkshochschule teil und stellte dort sowie auf Kreativmärkten ihre Werke zum Verkauf aus.

Unsere Werbung zur Mithilfe an der 800-Jahrfeier in Kesselsdorf brachte sie auf eine besondere Idee: Durch die Nachstellung der „Schlacht bei Kesselsdorf“ inspiriert, malte sie spontan einen ...

Fortsetzung folgt im nächsten Amtsblatt.

*Sandra Mende*

### Offener Brief an unsere Mitglieder der SG Kesselsdorf e. V.

Liebe Mitglieder/-innen der SG Kesselsdorf e. V., seit über einem Jahr wird unseren Sportler/-innen und den Engagierten in unserem Verein enorm viel abverlangt. Der Vorstand weiß um die aktuell äußerst unbefriedigende Situation für unseren Verein und auch die zunehmende Ungeduld unserer Mitglieder.



Wir sind bemüht, unseren bestehenden, vor allem durch jahrelanges ehrenamtliches Engagement gewachsenen Sportverein in Kesselsdorf für die Zeit nach Corona zu erhalten. Um diese Aufgabe erfüllen zu können, sind wir trotz der besonderen Situation, in der wir uns alle gerade befinden, auf die Solidarität unserer Mitglieder angewiesen. Die Haupteinnahmequelle unseres Vereins sind die Mitgliedsbeiträge. Erst diese ermöglichen es uns, unsere Aufgaben für den organisierten Sport und unsere vielfältigen Strukturen im Verein und in Kesselsdorf zu erfüllen und zu erhalten. Unsere Sportanlagen werden trotz der Einschränkungen weiterhin gepflegt. So wurden u. a. in der Sporthalle die Fenster neu abgedichtet und gemalert sowie in den Duschen die Silikonfugen erneuert. Auch die laufenden Betriebskosten, wie Elektroenergie, Gas, Telefon/Internet, Versicherungen sowie die Beiträge an die Sportverbände müssen trotz Schließung beglichen werden.

Als Vorstand haben wir Fördermittelanträge gestellt, zur Anschaffung von Turnier-Tischtennisplatten, denn mit Beginn der neuen Saison startet die SG Kesselsdorf erstmalig mit einer Mannschaft Tischtennis in den Punktspielbetrieb.

Über den Ortschaftsrat Kesselsdorf haben wir dankend Mittel bewilligt bekommen, um u. a. unsere Abt. Aerobic mit neuen Gymnastikmatten auszustatten und um unseren Rasenplatz mit energiesparenden Strahlern zu modernisieren.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag wird in der zweiten Junihälfte 2021 per SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen. Um kostenpflichtige Rückbuchungen zu vermeiden, bitten wir hiermit, Kontoveränderungen, Anträge auf Ermäßigung gemäß Beitragsordnung, bis 30. Mai 2021 den Vorstand schriftlich mitzuteilen.

Wir danken euch ausdrücklich für euer bisheriges Engagement und die Treue für unseren Verein.

Kesselsdorf, 10. Mai 2021

*Gert von Ameln*

*Vorsitzender SG Kesselsdorf e. V.*

## Kesselsdorf

### Nachruf

## Sportfreund Jürgen Schuster

Mit tiefer Betroffenheit haben wir vernehmen müssen, dass unser Vereinsmitglied Jürgen Schuster nach langer Krankheit am 2. April 2021 verstorben ist.

Jürgen war seit 1964 Vereinsmitglied, er hat sich immer mit großem Engagement als Jugendtrainer ganz in den Dienst des Vereins und des Fußballkreises gestellt. Hierfür gebührt ihm großer Dank und Anerkennung.

Der ganze Verein trauert um einen großartigen Menschen und ein verdientes Vereinsmitglied. Unsere Gedanken und unser tiefstes Mitgefühl sind bei seiner Familie, allen Angehörigen und allen Menschen, die um ihn trauern.

*Der Vorstand der SG Kesselsdorf e. V.*

## Limbach/Birkenhain

### Ortschaftsratssitzung

Am **26. Mai 2021**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

*Dieter Kriegelstein, Ortsvorsteher*

## Mohorn/Grund

### Ortschaftsratssitzung

Am **8. Juni 2021**, findet ab **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

*André Börner, Ortsvorsteher*

## Termine

### Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

**116117**

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer **112**.

### Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

20.05. Apotheke Bannewitz	27.05. Windberg-Apotheke Freital
21.05. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde	28.05. Central-Apotheke Freital
22.05. Löwen-Apotheke Wilsdruff	29.05. Glückauf-Apotheke Freital
23.05. Heide-Apotheke Dippoldiswalde	30.05. Stern-Apotheke Freital
24.05. Grund-Apotheke Freital	31.05. Apotheke Kesselsdorf
25.05. Bären-Apotheke Freital	01.06. Löwen-Apotheke Wilsdruff
26.05. Stadt-Apotheke Freital	02.06. Grund-Apotheke Freital

**Anschriften:** Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 6491335 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • St. Michaelis-Apotheke Mohorn, Freiburger Str. 79, 035209 29265 • Winkelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Straße 6, 0351 4015987 • Heide-Apotheke am Krankenhaus Dippoldiswalde, Rabenauer Straße 9, 03504 620969 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstr. 3 a, 035202 50250 • Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstr. 18, 035206 21306 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 03504 612405

### Notrufe

• Notruf Polizei	110
• Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst	112
• Krankenhaus Freital, Bürgerstraße	0351 64660
• Polizei Freital, Dresdner Straße	0351 647260
• Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)	03731 22561
• Frauenschutzhau Freiberg	
• Gasstörung	0351 50178880
• ENSO-Stromstörungen	0351 50178881
• Giftnotruf	0361 730730
• Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)	
• ETBH	035204 779469
• Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)	
• TWZ Weißeritzgruppe	035202 510421
• Fragen zur Wasserqualität	0351 205853540
• Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz	0351 8222222

Anzeige(n)

**Unsere Jubilare des Monats**

20.05.	Helga Claus	aus Mohorn	zum 80.	27.05.	Christian Stirl	aus Limbach	zum 85.
20.05.	Rolf Grunze	aus Grumbach	zum 78.	27.05.	Margitta Tröger	aus Grund	zum 76.
20.05.	Monika Kind	aus Wilsdruff	zum 82.	27.05.	Klaus Welsch	aus Grumbach	zum 75.
20.05.	Monika Küchenmeister	aus Grumbach	zum 84.	27.05.	Waltraud Zeller	aus Mohorn	zum 80.
20.05.	Helga Leiteritz	aus Kesselsdorf	zum 82.	28.05.	Siegfried Beier	aus Wilsdruff	zum 87.
20.05.	Ingeburg Pesth	aus Wilsdruff	zum 89.	28.05.	Gunter Broda	aus Wilsdruff	zum 76.
21.05.	Jürgen Heinzmann	aus Wilsdruff	zum 74.	28.05.	Annitta Eckart	aus Wilsdruff	zum 93.
21.05.	Gudrun Hornig	aus Wilsdruff	zum 84.	28.05.	Helmut Göldner	aus Kleinopitz	zum 84.
21.05.	Manfred Kirmes	aus Helbigsdorf	zum 86.	28.05.	Gisela Hommel	aus Wilsdruff	zum 78.
21.05.	Waltraud Naumann	aus Helbigsdorf	zum 76.	29.05.	Bettina Einert	aus Kleinopitz	zum 72.
21.05.	Christa Wallrabe	aus Limbach	zum 91.	29.05.	Christa Eltzschig	aus Kleinopitz	zum 86.
22.05.	Günter Elsner	aus Mohorn	zum 77.	29.05.	Margot Gemper	aus Kesselsdorf	zum 85.
22.05.	Dieter Kirchner	aus Grumbach	zum 81.	29.05.	Günter Kuznick	aus Kleinopitz	zum 86.
22.05.	Ruth Kraft	aus Mohorn	zum 87.	29.05.	Hildegard Rupprecht	aus Kesselsdorf	zum 85.
22.05.	Inge Krüger	aus Kesselsdorf	zum 79.	29.05.	Marga Uhlig	aus Kesselsdorf	zum 89.
22.05.	Roland Rödel	aus Herzogswalde	zum 79.	29.05.	Manfred Wünschmann	aus Mohorn	zum 75.
22.05.	Horst Rösler	aus Herzogswalde	zum 71.	30.05.	Horst Hütter	aus Kesselsdorf	zum 80.
22.05.	Gerd Schnabel	aus Kesselsdorf	zum 71.	30.05.	Ingrid Mußbach	aus Wilsdruff	zum 74.
23.05.	Gisela Funfack	aus Kesselsdorf	zum 79.	30.05.	Falk Pietsch	aus Braunsdorf	zum 71.
23.05.	Ingeburg Gnauck	aus Wilsdruff	zum 84.	30.05.	Jörg Zschiesche	aus Kesselsdorf	zum 79.
23.05.	Helfried Lindner	aus Braunsdorf	zum 76.	31.05.	Christa Gauernack	aus Wilsdruff	zum 86.
23.05.	Erhard Maul	aus Wilsdruff	zum 87.	31.05.	Edith Gorzitze	aus Wilsdruff	zum 74.
23.05.	Hanna Neumann	aus Wilsdruff	zum 78.	31.05.	Udo Preusche	aus Kesselsdorf	zum 73.
23.05.	Rosemarie Reupricht	aus Wilsdruff	zum 84.	31.05.	Dr. Regine Schwipps	aus Kesselsdorf	zum 77.
24.05.	Ulla Grosa	aus Wilsdruff	zum 79.	31.05.	Klaus Tamme	aus Grumbach	zum 78.
24.05.	Andrea Schier	aus Wilsdruff	zum 70.	31.05.	Gerlinde Zorn	aus Wilsdruff	zum 70.
24.05.	Hildegard Werner	aus Herzogswalde	zum 93.	01.06.	Waltraud Birkner	aus Grumbach	zum 78.
25.05.	Dr. Godehard Boll	aus Kesselsdorf	zum 80.	01.06.	Karin Böhme	aus Oberhermsdorf	zum 82.
25.05.	Werner Winkler	aus Wilsdruff	zum 84.	01.06.	Eberhard Christof	aus Herzogswalde	zum 74.
26.05.	Walter Brandes	aus Mohorn	zum 92.	01.06.	Heinz Gärtner	aus Kesselsdorf	zum 78.
26.05.	Treua Erfurt	aus Braunsdorf	zum 72.	01.06.	Anneliese Horstmann	aus Wilsdruff	zum 90.
26.05.	Gerald Kunze	aus Kesselsdorf	zum 71.	01.06.	Bernd Kraja	aus Kesselsdorf	zum 77.
26.05.	Gisa Nagel	aus Herzogswalde	zum 83.	01.06.	Helmut Metzler	aus Kesselsdorf	zum 75.
27.05.	Regina Carsch	aus Helbigsdorf	zum 73.	01.06.	Waltraud Ranft	aus Wilsdruff	zum 77.
27.05.	Erika Dittrich	aus Helbigsdorf	zum 85.	01.06.	Brunhild Siegemund	aus Wilsdruff	zum 83.
27.05.	Renate Erfurt	aus Kesselsdorf	zum 78.	01.06.	Werner Wolf	aus Wilsdruff	zum 72.
27.05.	Johannes Fuchs	aus Wilsdruff	zum 82.	02.06.	Reiner Fenk	aus Kesselsdorf	zum 73.

**Anzeige(n)**